

Praxis: Manöver mit Doppelruder

Tipps und Tricks für das Zirkeln im Hafen mit zwei Ruderblättern

3/23

segeln

segeln

segelreporter.com

Leidenschaft Fahrtensegeln

Raumwunder Maxus 35

Geräumige Fahrtenyacht
zu einem guten Preis

Ausrüstung

Mercury Avator 7.5e

Reise

Schweiz und Schweden

5,90 € A 6,90 € | CH 7,10 CHF |
EU 6,90 € | Welt 6,90 €



Test: Maxus 35 • Reise: Vervaldstattersee in der Schweiz, Hummerfischen in Schweden • Ausrüstung: Mercury Avator 7.5e • Interview: Jimmy Cornell • Messe: Trends boot Düsseldorf • Seemannschaft: Manöver mit Doppelruder



MARKT

Yachten

JEANNEAU YACHTS 55

Neues Mittelcockpit

Auf der boot Düsseldorf präsentierte Jeanneau die neue Jeanneau Yachts 55

Die französische Werft Jeanneau Yachts zeigt auf ihrem neuen 55-Fuß-Modell eine interessante Aufteilung der Kabinen und ein innovatives Deckslayout. Der achtere Teil des Cockpits verfügt über Sitzecken auf beiden Seiten – an Backbord L-förmig und an Steuerbord U-förmig. Beide Ecken bestehen aus Sitzbänken und Tischen, die sich in Liegeflächen verwandeln lassen. Am Heck befindet sich außerdem eine hydraulisch ausfahrbare Badeplattform.

Der vordere Teil des Cockpits ist dem Handling gewidmet und verfügt über zwei Steuerräder und Winschen in unmittelbarer Nähe. Dieser Teil kann mit einem Hardtop abgedeckt werden, ist mit einem eigenen Kartentisch ausgestattet und durch eine Windschutzscheibe geschützt. Jeanneau selber bezeichnet dieses Cockpit als Mittelcockpit. Nur neu definiert. Es handelt sich nicht um ein Mittelcockpit mit hohen Sülls, in dem man wie in einer Burg sitzt, sondern um ein offenes Konzept mit reichlich Lebensraum für die Crew drumherum.

Im vorderen Teil des Cockpits befinden sich außerdem getrennte Zugänge zu den beiden Gästekabinen sowie der Niedergang, über den man die Eignersuite erreicht. Der zugehörige Salon verfügt über eine Pantry an Steuerbord und eine Sitzgruppe an Backbord. Daran schließt sich vorne die Eignerkabine mit Inselbett und eigener Nasszelle an.



Vor der Eignersuite liegt eine von außen zugängliche Crewkabine mit eigener Nasszelle. Die Gästekabinen sind alle getrennt von der Eignerkabine und können auch nicht durch Türen im Innenraum betreten werden. Das verleiht dem Schiff ein neues Raumgefühl. So fühlt sich der Salon beispielsweise nicht wie auf einem 55-Fuß-Schiff, sondern wirkt deutlich kleiner – was auch kein Wunder ist, schließlich befinden sich achtern noch zwei große Gästekabinen.

Ein spannendes Konzept, das Bootdesign einfach neu dachte und bestimmt Fans im Mittelmeer findet.





Mittelcockpit
2.0: keine
Burg, son-
dern offener
Lebensraum

Details

Konstruktion: Philippe Briand / Winch Design
Lüa: 16,93 m
Rumpflänge: 16,09 m
LWL: 16,05 m
Breite: 4,00 m
Tiefgang: 2,55 m (opt. 1,98 m)
Segelfläche am Wind: 131 qm
Verdrängung: 18,5 t (leer)
Ballast: 4,9 t (opt. 5,68 t)
Kraftstoff: 230 l
Frischwasser: 760 l
Preis: noch offen
Infos: www.jeanneau.de



Die neue
Jeanneau
Yachts 55 war
eines der
Highlights
auf der boot

